

## Erste Reise nach Corona Sept/Oktober 2021 (Text Brigitte Reininger-Faden)

**Endlich**, nach 2 1/2 Jahren war es wieder möglich nach Nepal zu reisen. Die Coronasituation hat uns immer wieder einen Strich durch die Rechnung gemacht. 3-mal versuchten wir, einen Flug zu bekommen, aber immer kurz zuvor wurden die Flüge gestrichen. Zuletzt wegen sehr hohen Inzidenzen in Nepal durch die Einwanderung aus Indien mit der heftigen DELTA-Variante.



Die Menschen in Nepal haben extrem darunter gelitten und die Todesfälle waren extrem hoch. Im Jahr 2020 war in Nepal ein Lockdown von 3 Monaten und 2021 war ein Lockdown von 5 Monaten. Es war die absolute Katastrophe für die Menschen. Sie bekamen keine Unterstützung seitens der Regierung, mussten zusehen, wie sie sich versorgen konnten und in den Bergen entstanden in beiden Jahren schlimme Hungersnöte. Die Menschen dort oben sind meistens Eigenversorger und wenn im Frühjahr die Vorräte zu Ende sind, die Menschen die Dörfer nicht verlassen dürfen um Arbeit zu finden, damit sie sich wieder Nahrungsmittel kaufen können, entstehen diese Hungersnöte. Diese sind in den Bergen hoch oben in 2000 bis 4000 m Höhe lebensbedrohlich.